

Wiesbadener Tagblatt.

Ämtliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

No. 203.

Donnerstag den 29. August

1872.

In der letzten Zeit sind durch vorschriftswidrige Anlagen von Lehm-, Kies- und anderen Gruben Unglücksfälle vorgekommen, auch durch mangelnde Einfriedigung von Gräben die Sicherheit des Publikums gefährdet. Ich mache deshalb das Publikum auf nachstehende Bestimmungen unter dem Bemerkten aufmerksam, daß der Herr Oberbürgermeister ersucht ist, durch die Feldschützen die Gruben revidiren zu lassen.

Wiesbaden, den 22. August 1872. Der Kgl. Polizei-Director.
v. Strauß.

Um den Unglücksfällen vorzubeugen, welche sich durch unvorsichtigen Bau der Lehm-, Kies-, Sand- und Thongruben öfters ereignen, sehen Wir Uns veranlaßt zur Vollziehung der Verordnung vom 3. Februar 1790 (Verordnungssammlung Bd. 1, S. 149) folgende nähere Verfügungen zu erlassen:

1) Alle Lehm-, Kies-, Sand- und Thongruben müssen von oben herab stets so bearbeitet werden, daß die Wände eine angemessene Böschung in einem stumpfen Winkel mit der Grundfläche behalten. Senkrechte Wände sind ebensowenig als Ueberhänge jeder Art zu dulden.

In Ansehung der Pfeifen- und Kannenbäckertuongruben, welche im bergmannschen Betrieb stehen, behält es bei den dafür gegebenen Bestimmungen sein Verbleiben.

2) Ueberall, wo gemeinheitliche Lehm-, Kies-, Sand- oder Thongruben vorhanden und unverpachtet sind, oder ferner angelegt werden, ist ein von Herzoglichem Amte zu bestättigender Rändiger Gräber anzustellen, welcher das Losgraben des Materials, unter Beobachtung der Ziffer 1 gegebenen Vorschrift, selbst besorgt und Denjenigen, welche dergleichen holen wollen, jedesmal die Stellen bezeichnet, wo sie solches ausschöpfen und nehmen können.

Hierfür erhält derselbe für jeden Karren zwei Kreuzer und für jede Traglast einen Heller.

3) Jeder Private, der eine solche Grube auf seinem Eigenthum, sei es zum eigenen Gebrauch oder zum Gewerbebetrieb, angelegt hat, oder anlegen will, hat davon dem Herzoglichen Schultheißen die Anzeige zu machen und bleibt für die Befolgung der unter Ziffer 1 gegebenen Vorschriften persönlich verantwortlich, wenn er, auch die Grube durch andere bearbeiten läßt, wozu jedoch nur zuverlässige Leute genommen werden dürfen.

Gleicher Verantwortlichkeit unterliegen die Pächter von gemeinheitlichen und Privatgruben.

4) Unter vorstehenden Anordnungen ist jedoch nicht verstanden, das Graben und Loshaben an Lehm, Sand, Kies und Thon auf eigenem Grund und Boden, so lange dadurch nicht eine Grube in der oben bezeichneten Art und Bedeutung entsteht.

5) Wer den Bestimmungen unter 1 bis einschließlich 3 entgegenhandelt, wird neben den Anzeigegebühren von 24 Kreuzern mit 1—3 Gulden oder verhältnismäßigem Gefängniß bestraft.

6) Um den Vollzug der hier erteilten Vorschriften zu sichern, so haben die Feldschützen täglich alle in der Gemarkung bestehenden Gruben dieser Art zu begehren und dem Herzoglichen Schultheißen nach Maßgabe ihrer Dienst-Instruc-

tion anzuzeigen, wenn sie eine jener entgegenlaufende Verletzung derselben wahrgenommen haben.

Zur gleichen Anzeige sind sie verbunden, wenn sie eine neue Grube antreffen, deren Eröffnung dem Herzoglichen Schultheißen nicht angemeldet worden ist.

Ebenso haben die Herzoglichen Schultheißen in dieser Beziehung unter fortbauender eigener Verantwortlichkeit die Diensthätigkeit der Feldschützen durch öffentliche Localbesichtigungen zu kontrolliren, auch nach Umständen hierzu Mitglieder des Feldgerichts zu beauftragen.

Wiesbaden, den 11. November 1826.

Herzogliche Landesregierung.
gez. Müller.

II. §. 367 des Strafgesetzbuchs:

Mit Geldstrafe bis zu fünfzig Thalern oder mit Haft wird bestraft:

12) wer auf öffentlichen Straßen, Wegen oder Plätzen, auf Höfen, in Häusern: und überhaupt an Orten, an welchen Menschen verkehren, Brunnen, Keller, Gruben, Deffnungen oder Abhängen dergestalt unverdeckt oder unverwahrt läßt, daß daraus Gefahr für andere entstehen kann;

14) wer Reparaturen oder Ausbesserungen von Gebäuden, Brunnen, Brücken, Schleusen oder anderen Bauwerken vornimmt, ohne die von der Polizei angeordneten oder sonst erforderlichen Sicherheitsmaßregeln zu treffen.

Bekanntmachung.

Zufolge Verfügung Königl. Regierung sollen folgende Grundstücke des Central-Studienfonds in der Gemarkung Wiesbaden Montag den 2. September l. J. Morgens 9 Uhr auf dem Königl. Domänen-Rentamt, Karlstraße No. 20, öffentlich versteigert werden:

a) No. 241 der Zumessung 35 Ruthen 23 Schube Acker auf der Bain zwischen der Moritz- und Draniensstraße neben der 1ten Pfarrei und Bertrams Erben;

b) No. 447 der Zumessung 44 Ruthen Acker im Wolfsgarten zwischen Elsin Farmer und Mathias Bauer.

Hierzu wird bemerkt, daß um 12 Uhr neue Bieter nicht mehr zugelassen werden und die Versteigerung nur noch unter denen fortgesetzt wird, welche bis dahin Gebote eingelegt haben.

Die weiteren Verkaufsbedingungen liegen dahier zur Einsicht offen.

Wiesbaden, 20. August 1872. Königl. Domänen-Rentamt.
442 Reichmann.

Bekanntmachung.

Im Auftrag Königl. Regierung werden folgende Domänial-Grundstücke in der Gemarkung Wiesbaden

Montag den 9. September l. J. Morgens 9 Uhr auf dem Königl. Domänen-Rentamt, Karlstraße No. 20, öffentlich versteigert:

a) No. 236a der Zumessung 49 Ruthen 77 Schube Acker auf der Bain zwischen der Draniens-, Karl- und Albrechtstraße neben Joseph Delbach;

b) No. 236b der Zumessung 49 Ruthen 40 Schube Acker dafelbst neben der vortigen Parzelle;

- c) No. 236c der Zumeßung 48 Ruthen 53 Schuß Acker da-
selbst neben der vorigen Parzelle;
d) No. 236d der Zumeßung 48 Ruthen 27 Schuß Acker da-
selbst neben der vorigen Parzelle;
e) No. 236e der Zumeßung 47 Ruthen 82 Schuß Acker da-
selbst neben der vorigen Parzelle;
f) No. 236f der Zumeßung 47 Ruthen 35 Schuß Acker da-
selbst neben der vorigen Parzelle;
g) No. 236g der Zumeßung 32 Ruthen 98 Schuß Acker da-
selbst neben der vorigen Parzelle und Reinhard
Herz;
h) No. 262a der Zumeßung 50 Ruthen 26 Schuß Acker auf
der Bain, stößt auf die Diebrißer Chaussee neben
A. D. Kimmel;
i) No. 262b der Zumeßung 50 Ruthen 30 Schuß Acker da-
selbst neben der vorigen Parzelle;
k) No. 263a der Zumeßung 50 Ruthen 53 Schuß Acker da-
selbst neben der vorigen Parzelle;
l) No. 263b der Zumeßung 50 Ruthen 44 Schuß Acker da-
selbst neben der vorigen Parzelle und Schlichter's
Erben;
m) No. 195 der Zumeßung 80 Ruthen 38 Schuß Acker auf
dem Bierstädterberg 1r Gewann neben Georg
Hahn beiderseits.

Es wird hierzu bemerkt, daß um 12 Uhr neue Bieter nicht
mehr zugelassen werden und die Versteigerung nur noch unter
denjenigen fortgesetzt wird, welche bis dahin Gebote eingelegt haben
und daß nach dem Schlusse des Termins Nachgebote nicht mehr
angenommen werden.

Die weiteren Verkaufsbedingungen und Situationszeichnungen
liegen bei unterzeichneter Stelle zur Einsicht offen.

Wiesbaden, den 26. August 1872.

Königliches Domänen-Rentamt.
Reichmann.

442

Beanntmachung.

Nächsten Freitag den 30. August Vormittags 11 Uhr kommen
im Regierungsgebäude in der Bahnhofstraße:

- 1) ein noch brauchbarer Porzellanofen;
- 2) ein französisches Kamin von Marmor;
- 3) 21 Stück Aschenlaster (für enge Kamine) und
- 4) 37 Meter Hanfschläuche

zur Versteigerung.

514

Königliche Kreisbauinspektion.

Beanntmachung.

Der Herr Minister des Innern hat durch Erlaß vom
5. August c. bestimmt, daß in denjenigen Städten, welche einen
eigenen Kreis bilden, die Magistrats-Vorstände ermächtigt sein
sollen, von den in Preußen sich aufhaltenden, in **Elßaß-Loth-
ringen als französische Staatsangehörige geborenen**
dispositionsfähigen Personen auf deren Ansuchen die
im Artikel 2 des Frankfurter Friedensvertrags vom 10. Mai
1871 bezeichnete Erklärung für die französische Nationalität
protocollarisch entgegen zu nehmen.

Es wird dies zur Kenntniß der Betheiligten gebracht mit dem
Bemerkten, daß diese Erklärungen von heute an bis zum Ablaufe
der Optionsfrist den 1. October d. Js. an den Wochentagen in
den Vormittagsstunden von 9 bis 12 Uhr in dem hiesigen Rath-
hause, Zimmer 19, abgegeben werden können.

Wiesbaden, den 19. August 1872. Der Oberbürgermeister.
Lang.

Beanntmachung.

Nächsten Dienstag den 3. September Nachmittags 3 Uhr
lassen die Herren Geb. r. Kau im Distrikt Hainert die Aepfel,
Birnen und Rüsse von ca. 125 Bäumen, wobei feines Tafelobst,

gegen gleich baare Zahlung an Ort und Stelle versteigert
Sammelplatz an der engl. Kirche.

Wiesbaden, den 28. August 1872. Im Auftrage:
13959 Spitz, Bürgermeister-Secretär.

Feuerwehr.

Führer-Verammlung Donnerstag den 29. d. Mts. Abends
8 1/2 Uhr in der „Restauration Wagner“, Goldgasse 2.

Tagessordnung:

- 1) Bericht über die Beschlüsse der letzten Verammlung.
- 2) Vorlage der Wohnungen von dem Feuerwehrtage.
- 3) Einladung zu einem Feste der Mainzer Feuerwehr.
- 4) Sonstige sehr wichtige Angelegenheiten.

Um zahlreiches Erscheinen bittet

Der Brand-Director: Scheurer.

Zufolge Auftrags des Königlichen Amtsgerichts dahier vom
Donnerstag den 29. August l. J. Nachmittags 3 Uhr in dem
hiesigen Rathhause ein Delbild versteigert.

Wiesbaden, den 28. August 1872. Der Gerichts-Cremer.
596 Ullius.

Zufolge Auftrags Königl. Steuerklasse I. soll Donnerstag den
29. August l. J. Nachmittags 3 Uhr
eine Wanduhr

in dem hiesigen Rathhause versteigert werden.

Wiesbaden, den 28. August 1872.

Der Cremer.
Scheidt.

14033

Notizen.

Heute Donnerstag den 29. August, Vormittags 10 Uhr:
Versteigerung der zu den Nachlässen der dahier verstorbenen Katharina
Dornauf von Kleinschwalbach, Dorothee Beres von Romboaur und
des Friedrich Robert Pfeiffer aus Biele gehörigen Kleidungsstücke, in
dem hiesigen Rathhause. (S. Tgbl. 201.)

Vormittags 11 Uhr:
Verpachtung der drei Keller unter dem alten Rathhause, in dem hiesigen
Rathhause. (S. Tgbl. 202.)

Nachmittags 3 Uhr:
Versteigerung des Grummetgrases von 8 Morgen 15 Ruthen Domäne
wießen im Birzgarten bei der Steinmühle, an Ort und Stelle. (S.
Tgbl. 201.)

Beachtenswerth!

Der Englische Herren-Kleider-Bazar, Marktstraße
No. 29, nahe dem Michaelsberg, empfangt eine große Partie
Herbst- und Winter-Waaren und empfiehlt selbe
einem hochverehrlichen Publikum zu sehr billigen Preisen.

Die noch auf Lager befindlichen **Sommer-Artikel** sollen
um gänzlich damit zu räumen, zu **auffallend billigen**
Preisen verkauft werden.

Englischer Herren-Kleider-Bazar,
13999 Marktstraße 29 in Wiesbaden.

Cigarren,

sehr fein, à 2 Sgr. und höher bei
13988 Ph. C. Schäfer, Schwalbacherstraße 21a.

200 Stück neue Mehlsäcke,

einmal gebraucht, per Stück 30_{1/2} fr., werden abgegeben bei
14044 Arnold Berger.

Frau Martini, Mauergasse 17, kauft Knochen, Lumpen,
Papier, Glas, Eisen, Zinn, Kupfer, Messing, Blei, Defen, getragene
Kleider, Möbel, Flaschen und Krüge zu den höchsten Preisen. 13992

Korn- und Weizenspreu zu verk. Dohbeimerstr. 10. 611

Ein schöner Flügel von Palisanderholz, die Stimmung gut
haltend, für einen Verein oder eine Wirtshaus sehr geeignet, ist
zu verkaufen. Näheres Louisenstraße 15 Parterre. 14018

Ein kupferner Waschkessel billig zu verkaufen. N. Exp. 13894

Abraham Stein,

Kirchgasse 8,

Eisen-, Messing- und Stahlwaaren-Handlung,

große Vorräthe in allen in diese Branche einschlagenden Artikeln, verkauft billigt unter reeller Bedienung. Alte Metalle werden an Zahlungsstatt angenommen, auch gegen baar angekauft. 8704

Lampen-Schirme

und Lampenschleier in großer Auswahl empfiehlt billigt
14015 C. Schellenberg, Goldgasse 4.

Die Specialitäten aus der Fabrik von **A. Nennenspennig** in Halle a. S., welche bereits von den ersten Chemikern Deutschlands so günstig beurtheilt wurden, haben mir behufs **ärztlicher Begutachtung** vorgelegen und kann ich hiermit constatiren, daß sämtliche Artikel auch wirklich das sind, wofür sie ausgegeben werden.

Ich erwähne hier besonders des **Glycerin-Waschwassers** als eines der Haut wirklich sehr zuträglich und daher allen Damen zu empfehlenden Toilette-Artikels; ferner des **Voorhof-Seest** als eines reellen, cosmetischen, den **Saarwuchs** befördernden Mittels, welches ich in meiner Praxis auch mit Erfolg gegen **Kopfgicht, Migräne** u. angewandt habe. Ganz besonders aber mache ich auf das **Saarfärbemittel** aufmerksam, welches von **bestimmter sicherer Wirkung** ist, dabei enthält es durchaus **keine** der Gesundheit nachtheiligen Stoffe, wie dies leider bei den meisten derartigen Artikeln der Fall ist. Es ist somit mein lebhafter Wunsch, durch meine ärztliche Beurtheilung auf jene Specialitäten hinzuweisen und allen Familien den dringenden Rath zu geben, bei vorkommenden Fällen sich derselben mit Vertrauen zu bedienen.

Berlin, im Juni 1872.

Grohen, Dr. med. et chir.,
Stabsarzt a. D.

Vorstehend besprochene Artikel sind allein ächt zu kaufen in dem Kurzwaaren-Geschäft Marktstraße 11. 480

Wegen Geschäfts-Aufgabe Gänzlicher Ausverkauf

bei

J. Wacker, Schuhfabrikant aus Stuttgart.

Wegen Aufgabe meines Geschäfts verkaufe ich meine sämtlichen **Schuhwaaren**, bestehend in **Herrnstiefeln** von feinstem **Rig-, Lack- und Kalbleder**, **Damenstiefeln** in **Rigleder, Kalbleder** und in **Leuz, braun, grau und schwarz**, alle Arten **Kinderstiefeln**, **Pantoffeln**, ausgeschnittenen **Schuhen**, **Morgenschuhen** in grau und schwarz zu sehr billigen Preisen.

Eine Parthie graue und braune **Damenstiefeln** von 2 fl. 12 kr., **Kinderstiefeln** von 1 fl. 12 kr. an.

Der Laden: **Goldgasse 20.** 437

Mineral- und Süßwasser-Bäder

besorgt **Ludwig Scheld, Nerostraße 15.** 50

und Verkauf von **Aleibern, Möbeln, Betten, Weißgeräthen, Flaschen, alten Metallen** u. s. w. **Goldgasse 4, Ecke des Grabens, zwei Stiegen**

Alle Bestellungen werden pünktlich besorgt. 11790

Baumstüben, Dampfzähle und Rosenstäbe liefert billigt **W. Gall, Dothheimerstraße 29a.** 143

Schöne, junge **Propfstauben** sind zu verkaufen. Näheres **Dothheimerstraße 35** von 12-2 Uhr Nachmittags. 13980

Reichassortirtes Musikalien-Lager und Reihinstitut, Pianoforte-Lager

zum Verkaufen und Vermiethen.
283 **Ed. Wagner, Langgasse 9** zunächst der Post.

Piano, Instrumente aller Art
und **Musikalien** empfiehlt zum Verkauf und Verleihen
281 **A. Schellenberg, Kirchgasse 21.**

Carl Eichhorn,

Kirchgasse 31, Hoforbmacher, Kirchgasse 31,
empfiehlt **Wasch- und Badebütten, Eimer, Züßer, Brennen**
und sonst alle Arten Haushaltungsgegenstände zu billigen und
reellen Preisen.
NB. Bitte auf die Firma zu achten. 13112

Liebig Company's Fleisch-Extract



aus
Fray-Bentos
in Süd-Amerika.



1/4 & 1/2 Pfd. Töpfe.

1/4 & 1/8 Pfd. Töpfe.

Nur ächt wenn jeder Topf untenstehende Unterschriften trägt und auf der Etiquette der Name **J. VON LIEBIG** in blauer Farbe aufgedruckt ist.

J. Liebig

M. J. Fray Bentos
INKL. 1872

Das Publikum wird dringend gewarnt, sich nicht anstatt der obigen Waare anderes, am Markte erschienenenes Extract in ganz ähnlicher Verpackung, die auf Täuschung berechnet ist, unterschieben zu lassen.

Engros-Lager bei den Correspondenten der Gesellschaft **Herrn E. Merck in Darmstadt, Aug. Bennert in Cöln, C. Krieger & Co. in Coblenz** und **B. G. Apel in Schweinfurt.** 412

Polirte **Messingrohre** in jeder Wette empfiehlt
L. Kalfbrenner, Friedrichstraße 10. 11647

Zinkene Badewannen

jeder Größe zu vermiethen und zu verkaufen bei
6714 **J. D. Conradt, Säfergasse 19.**

Steingutrohre, Cementflurplatten empfiehlt
12566 **Fr. Lantz, Moritzstraße 14.**

Ein einth. **Aleiderschrank** billig zu verl. Friedrichstraße 30.
Gute **Rohbirnen** per Kumpf 11 kr. Rheinstraße 31. 13910

Franz. Unterricht erteilt eine Dame, welche 18 Jahre
Lehrerin in Paris war. Näh. Nerostraße 2. 8686

Verbündete Gesangvereine Wiesbadens.

Freitag den 30. August Abends präcis 8 Uhr
Haupt-Probe im Saalbau Schirmer.
Der Vorstand.

213

Musikalischer Club.

Heute Abend präcis 8 1/2 Uhr: Probe für gemischten Chor
im Vereinslokale Café Schiller.
92 **Der Vorstand.**

BANQUET.

Das von hiesigen
Reserve- & Landwehr-Offizieren
beabsichtigte

Banquet

findet nicht am Montag den 2. September,
sondern

Sonntag den 1. September
Nachmittags 3 Uhr im Rhein-Hotel statt.

Listen zur allgemeinen Einzeichnung liegen bis
zum 31. August Mittags 12 Uhr in der Buch-
handlung von **E. Rodrian**, Langgasse 27,
und im Rhein-Hotel offen.

Das unterzeichnete Comité macht darauf auf-
merksam, daß besondere Einladungslisten nicht
circuliren.

Das Comité:

Vorträger, Prem.-Lieut. d. Landw.-Inf.
von Ibell, Sec.-Lieut. d. Reserve.
Bücher, Sec.-Lieut. d. Reserve.

230

Aechte Haarlemer Blumenwiebeln:

**Oncinthen, Tulpen, Crocus, Tazetten, Nar-
zissen** etc., in den besten Sorten und in vorzüglichster Qualität
empfiehlt
A. Wahler, Samenhandlung,
13400 Wegergasse 12.

In Emmentaler Schweizer-Käse, 13987
prima Schweine-Schmalz,
neue Holl. Heringe,
Kaffee, reinschmeckend, zu 36, 38, 40, 42, 44 u. 48 fr. per Pfd.
bei **Ph. C. Schäfer**, Schwalbacherstraße 21a.

Täglich frisch abgelochten **Schinken**, fettere **Wurst**, Butter,
Eier und alle Gemüse zu haben bei
14028 **Wilhelm Dörner**, Webergasse 37.

Kochbirnen per Pfd. 12 fr. zu haben Helenenstr. 20. 14021

Bierstadter Kirchweih.

Sonntag den 1., Montag den 2. und Sonntag den 3. Sep-
tember findet die **Bierstadter Kirchweih** statt. An
genannten Tagen wird von den Unterzeichneten im Saalbau
zum „Bären“ **grosse Tanzmusik** abgehalten. Hierzu
erlauben wir, indem wir auf die schön eingerichtete Garten-
schaft aufmerksam machen und die Verabreichung guter Speisen
und Getränke zusichern, höflichst einzuladen.
14037 **Die Kirchweihburgen.**

Flüssiger **Crystall-Leim** zur
Anwendung in kaltem
stande zum Kitten von **Porzellan, Glas, Holz, Papier,
Wapen** u. s. w., unentbehrlich für Comptoire und Hauswirt-
gen, à Flasche 5 und 3 Sgr. in dem Kurzwaaren-Geschäft
Marktstraße 11.

Präparat zur sicheren Vertilgung der Ratten und Mäusen

à Schächtel 10 Sgr. in der
Colonialwaaren-Handlung von **Otto Klingelhöfer**
274 Marktstraße 12.

Ruhrkohlen I. Qualität

von der Zeche „Helene Amalie“ sind fortwährend wagen-
malterweise zu beziehen bei **Fritz Rückert** und **Jaco
Rückert**, Feldstraße 8.

Zu kaufen gesucht

in gebrauchter, jedoch noch in sehr gutem Zustande befindliche
durch ein ganzes Zimmer legbarer **Teppich**. Näheres in
Expedition d. Bl. 14038

Zu verkaufen

in der Umgebung Wiesbadens ein **rentables Wohnhaus
mit Oekonomiegebäuden**, welche sich auch zu gewerblichen
Zwecken einrichten lassen. Gefällige Offerten unter L. S. 1
abzugeben in der Expedition dieses Blattes. 13978

Landhaus.

Ein schönes, geräumiges Landhaus in schönster Lage mit großem
Garten ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näheres
Expedition. 943

Dohheimerstraße 2c sind neue **Möbel** zu verkaufen, alle
Rußbaum-polirte Kommoden, ein polirter Kleiderschrank, polirte
Waschkränchen, lackirte Bettstellen, Nacht-, Wasch- und Küchen-
tische. 9177

Zwei **Kochöfen** mit neuem Rohr, eine nutz. lackirte
Bettstelle mit vollst. Bettzeug (noch neu) fino zu verkaufen
obere Webergasse 50 bei Tapezireur **Hellmann**. 13011

Jeden Morgen alle Sorten frisches, feines **Tafelobst**.
14028 **Wilhelm Dörner**, Webergasse 37.

Schöne Eierpflaumen zu haben Webergasse 37. 14028

Friedrichstraße 30 eine St. h. sind **Kochäpfel** zu vert. 14019

Schachtstraße 17 sind **Frühbirnen** per Kumpf zu 12 fr.
zu haben. 14036

Bestbirnen per Kumpf 14 fr., **Kochbirnen** per Kumpf
12 fr., **Kartoffeln** per Kumpf 9 fr. zu haben Neugasse 2a. 14044

Maculatur kauft **H. Martin**, Wegergasse 18. 14044

Schönes Gerstenstroh per Gebund 5 fr. zu haben
Dambachtal 2. 14011

Ludwigstraße 3 ist schönes **Gerstenstroh** das Gebund
6 fr. zu verkaufen. 14022

Adressen

auf Packete und Koffer

fertigt die

L. Schellenberg'sche Hof-Buchdruckerei.

In **Chr. Limbarth's** Buch- und Schreibmaterialien-Handlung, Kranzplatz 2, ist vorrätzig:

Illustrirter Familienkalender für 1873.
Preis 5 Sgr.

Wiederverkäufer erhalten entsprechenden Rabatt. 13972

Die Baugewerkschule zu Idstein,

- a) Schule für Baufach,
- b) Schule für Maschinensach,

jede Abtheilung aus 4 Klassen bestehend, eröffnet ihr Winter-Semester am 4. November d. J. Nähere Mittheilungen, sowie das vollständige Programm versendet auf Verlangen
Der Director: **Baumbach.**
555

Den verehrlichen Eltern zur Nachricht, daß ich während der Schulferien kleine Mädchen zum **Unterricht** in Handarbeiten, verbunden mit der französischen Sprache, annehme.
13979 **B. Lambrich Wwe.,** Mauergasse 1, 2 Tr. h.

Diese **Einmach-Zweitschen, Reineclauden** und **Mirabellen** täglich frisch vom Baum zu haben bei
14084 **Gärtner O. Spanknebel** im Gartenfeld.

Wer an Husten,

Brustschmerzen, Heiserkeit, Asthma, Blutspucken, Reiz im Kehlkopf u. Leidet, findet durch den **Mayer'schen weißen**

Brust-Syrup

sichere und schnelle Hilfe. 549
Sich zu haben bei **A. Schürmer, Markt 10.**

Auszüge,

sowie das **Kofferfahren** werden durch das **Dienstmann-Institut** von **F. Wintermeyer, Häfnergasse 3,** übernommen und pünktlich besorgt. 13977

Announce.

Verschiedene **Sopha's, Chaise longues,** sowie **Seegras-** und **Haarmatrasen, Sprungfederverahmen** u. s. f., Alles neu, preiswürdig zu verkaufen bei
13099 **Albert Mendel, Tapezireur, Kirchgasse 4.**

Polster-Möbel

aller Art, sowie vollständige **Betten** stets vorrätzig bei **Karl Elchelsheim, Tapezireur, Wellritzstraße 12.** 6597

Privat-Entbindungsanstalt.

Unter strengster Discretion finden Damen jeden Standes händliche Aufnahme bei **Susanna Cullmann, Hebammen, Schönengasse 17 in Mainz.** 58

Tauben zu verkaufen **Steingasse 11.** 12345

Announce.

Ich erlaube mir hiermit anzuzeigen, daß ich die von meiner sel. Mutter seit Jahren betriebene **Gandschuh-Wasch- und Färberei** nach wie vor fortführe und bitte, das derselben geschenkte Zutrauen auch auf mich übertragen zu wollen.

Louise Volek,

vormals **Babette Bold Wwe.,**
41 obere Webergasse 41.

14009

Glacehandschuhe

feinsten Qualität empfiehlt

Josef Both im Einhorn,

13808

Ecke der Marktstraße und Neugasse. 23

Blumentopfgitter

in großer Auswahl, **Bouquetpapiere** verschiedener Größe empfiehlt billigt **C. Schellenberg, Goldgasse 4** 14027

Schuh- und Stiefel-Lager

eigener Fabrik

Hochstätte 26, von **Jean Feuck,** Hochstätte 26,

empfiehlt alle Sorten **Herren-, Damen- und Kinderschuh-**waren in großer Auswahl zu den billigsten Preisen. 14013

Aechte Haarlemer Hyacinthen, Tulpen, Crocos, Tazetten, Narzissen, Schneeglöckchen u.

in besten Sorten empfiehlt

Julius Prätorius, Samen-Handlung,

14007

Kirchgasse 26.

Feldbadsteine,

13986

nur hart gebrannte, weiße, in beliebiger Quantität, bis zu 500,000 Stück, werden zu kaufen gesucht. Anerbietungen mit Adresse und Preis sind bei der Expedition d. Bl. abzugeben.

Eine Kiste zum Verpacken

eines Pianino's

ist billig zu haben **Burgstraße 17** Parterre. 13961

Mauergasse 17 sind zu verkaufen: 2 **Waschkommoden,** 1 runder Tisch, 1 Kanape mit 6 Stühlen, verschiedene Stühle, 6 Mahagoni-Stühle, 1 Sessel, 1 Copirpresse, 2 Uhren, kleine und große Spiegel und Bilder, 3 Hängelampen, 5 Nachttische, mehrere Gasapparate und Gasarme, Bettstellen und Bettzeug, Alles so gut wie neu und billig. 13991

Friedrichstraße 28 im Seitenbau eine Stiege hoch ist ein **Bologneser-Hund** zu verkaufen. 13962

Schöne Baupläze im neuen Bauquartier zu verkaufen. Näheres Expedition. 143

3 Pferde, zu jedem Dienste brauchbar, sind zu verkaufen **Hochstätte 12.** 14006

Drei frischmelkende **Rähe** sind zu verkaufen. Näh. Exp. 13998

Ein gebrauchter **Porzellanosen** wird zu kaufen gesucht. Näheres Expedition. 13976

Reineclauden und **Mirabellen** frisch vom Baum sind zu verkaufen **Mainzerstraße 11.** 14000

Hellmündstraße 7 sind gute **Dirnen** und **Frühäpfel,** gepflückt, per Kumpf 18 fr. zu haben. 14030

Webergasse 35 im Butterladen sind jeden Tag frische **Reineclauden** das Hundert zu 10 fr. zu haben. 13973

Frankfurter Pferdemarktloose | à 1 Thlr. vorrätzig bei **Rölnher Dombauloose** | W. Speth, Langgasse.

Die Düngerausfuhr-Gesellschaft dahier

empfiehlt sich zur Entleerung von Abtrittsgruben u. zu folgenden, ermäßigten Preisen:

1 Faß	48 fr.,	2 Faß	à 36 fr.,
3 " " " " " "	à 30 "	4 und 5 Faß . . .	à 24 "
6 und 8 Faß . . .	à 20 "	9 bis 11 " " " "	à 18 "
12 Faß und mehr à 15 fr.			

Bestellungen beliebe man bei den Unterzeichneten anzumelden:
 J. Blum, Helenenstraße 24. H. Weil, Nerostraße 21. H. Dörr, Mauergasse 15. R. Burl, Rheinstraße 36. H. M. Burl, Herrmühlgasse 4. H. Badior, Steingasse 30. D. Kraft, Dohheimerstraße 6. Aug. Womberger, Moritzstraße 7. R. Berger, Marktstraße 7. J. P. Cron, Schwalbacherstraße 51. 279

Dohheimerstraße 29a

werden **Äpfel** u. u. **gemahlen** und **gekeltert**. 143

Möbel zu verkaufen Nerostraße 16, als: Kleiderschränke, Küchenschränke, Kamine, Kommoden, Kanapes, Spiegelschränke, Stühle, Tische, Spiegel, Betten, besonders eine Parthie zweischläfige Ledbetten mit Kissen und Matratzen. 13729

Gebrauchte **Möbel**, sowie getragene Kleider kauft fortwährend **H. Löwenherz**, Nerostraße 16. 13728

Zwei eichene lackirte **Brandlisten** (Weißzeugschränke) zu verkaufen Dohheimerstraße 2b. 13843

Neue **Kaltersäcke** zu verkaufen Kirchhofsgasse 2. 13375

Ein gebrauchter **Rüster** für Gas wird zu kaufen gesucht Helenenstraße 3. 13924

Gute **Kochbirnen** per Kumpf 12 fr. Nerostraße 11. 13633

Lager in Metall- und allen Sorten Holzsärgen billigt Feldstraße 17. 271

Eine Frau empfiehlt sich im **Bügeln** in und außer dem Hause. Näheres Ellenbogengasse 6. 13970

Man sucht ein Kind in **Pflege** zu geben. Näh. Exped. 14023

Bivat Mantelbeer!

Heute Abend vergeß de Kochlöffel und de Präsentirteller nit, sonst schnappis nit auf und nit nieder, wir haben keine Vieder für die ganze fidele Faßgesellschaft nit.

Ich was en Bam voll Mantelbeern. 14024 **Die Faßgesellschaft beim Louis.**

Am **Mittwoch** den 28. August **Mittags** gegen 1 Uhr wurde eine goldene **Damenuhr** verloren. Dem redlichen Finder gegen Abgabe auf dem Polizeibureau eine angemessene Belohnung. 14053

Ein kleines, herzförmiges, goldenes **Medaillon** verloren. Dem Wiederbringer 2 fl. Belohnung Dambachthal 6. 13969

Gefunden in der Rheinstraße ein **Vortemonnaie** mit Inhalt. Abzuholen bei Schreiner G ö r k, Eisnerstraße 9. 13983

Verlangen ein grauer **Affenpinscher** mit weißer Brust und weißen Pfötchen. Man bitter, denselben in der Kaltwasserheilanstalt Nerothal gegen Belohnung abzugeben. 14011

Zugeflogen am Dienstag ein grüner, kleiner **Bapagei** bei R. Becker, Wellrittsstraße 19. 14047

Mädchen finden bei gutem Lohn und freier Wohnung dauernde Arbeit auf der Salzmühle bei Diebrich (Kunstwollfabrik). 11671

Eine tüchtige **Waschfrau** kann dauernde Beschäftigung erhalten Nerostraße 5. 13811

Mädchen = Gesuch.

Ein anständiges Monatmädchen, im Alter von 16—17 Jahren, wird gegen gutes Salair per 1. September zu engagiren gesucht. Näheres in der Expedition d. Bl. 13610

Ein **Ladenmädchen** sucht eine Stelle in einem Specereihandl. Näh. Stittstraße 12 im Hinterhaus Parterre. 13864

Ein **Monatmädchen** gesucht Kirchhofsgasse 10. 13861

Ein brave, reinliche Person wird für **Monatarbeit** Näheres Helenenstraße 24 eine Stiege hoch. 13867

Es wird eine **Waschfrau** für ein Privat-Hotel gesucht. in der Expedition. 14011

Es wird **Jemand** zur **Bedtragen** gesucht bei Moritz Fausel, H. Burgstraße 4. 14010

Eine **Kleidermacherin** sucht **Beschäftigung**. Näh. Exped. 14010

Stellen = Gesuche.

Ein **ordentliches Dienstmädchen** gegen guten Lohn gesucht Webergasse 52. 13820

Gesucht ein **ordentliches Dienstmädchen** Michelsberg 16. 13842

Ein **Hausmädchen** wird gesucht. Näh. in der Exped. 13821

Gesucht

ein **Mädchen** für **Küchen- und Hausarbeit** Rheinstraße 48 eine Stiege hoch. 13892

Ein junges, gebildetes **Frauenzimmer**, welches **Kleider machen** kann, deutsch und englisch spricht, sucht eine Stelle als **Kammerjungfer** zu einer oder zwei Damen. Offerten an E. E. das Gasthaus zur „Krone“ in Kloppenheim bei Wiesbaden zu senden. 13881

Gesucht

wird **sogleich** eine brave Person, die gut bürgerlich **lochen** kann. Näh. in der Expedition d. Bl. 13816

Ein **reines** Dienstmädchen für **Küchen- und Hausarbeit** wird gesucht. Näh. im Laden Marktstr. 29 nach 10 Uhr Morgens. 13801

Eine Köchin gesucht,

welche gut **lochen** kann und mit nach **Afrika** (Cap) gehen will. Alter 26—36 Jahre. Meldungen bei v. Marillac, Adelsb.straße 19. 13849

Auf 1. September ein junges, **braves Mädchen** zu einer **stillen** Familie gesucht. Näh. Mauritiusplatz 6. 13880

Ein **braves Dienstmädchen** wird gesucht Langg. 53, 1 St. 13966 Goldgasse 3 wird ein **braves Mädchen** gesucht. 13920

Ein junges **Mädchen** sucht Stelle als **Kellnerin** oder **Dienstmädchen**. Näheres in der Exped. d. Bl. 13878

Gesucht ein **zuverlässiges Mädchen** festen Alters für eine bürgerliche Familie. Guter Lohn. Näh. Exped. 13711

Den **geehrten Herrschaften** kann stets gutes Personal **empfohlen** werden; auch findet **Dienstpersonal** mit guten Zeugnissen Stellen durch J. Ritter, Mauergasse 2. 4277

Ein **gut empfohlenes Mädchen**, in allen **Hausarbeiten**, **lochen** im Nähen und Bügeln erfahren, sucht eine passende Stelle und kann auf Verlangen gleich eintreten. N. Schachtstr. 10 Part. 13863

Gesucht zum **sofortigen Eintritt** in ein hiesiges **Hotel** ein **Zimmer- und ein Küchenmädchen**. Näheres Expedition. 13858

Einfache, reinliche Mädchen können Stellen erhalten durch Frau Petri, Langgasse 23, Hinterhaus Parterre. 13971

Ein **Mädchen**, welches **einfach lochen** kann und die **Hausarbeit** mit übernimmt, wird zum 15. September gesucht. Näheres kleine Burgstraße 10 im 3. Stock. 13946

Ein **starkes, williges Mädchen** sucht eine Stelle als **Hausmädchen** oder **Köchin**, am liebsten allein. Näheres bei Herrn Böntgen, Brunnenstraße 10. 13881

Ein Mädchen wird auf gleich in Dienst gesucht zum „Wilden Mann“, Neugasse 13. 13996

Gesucht wird auf gleich eine Person, welche gut bürgerlich kochen kann. Näheres in der Expedition. 13997

Ein feineres Hausmädchen, welches nähen kann, wird gesucht Sonnenbergerstraße 3. 13990

Ein Mädchen, welches etwas nähen kann und die Hausarbeit versteht, wird gesucht Saalgasse 16, 1 Tr. bei Strehmann. 13993

Gesucht auf 1. October oder auch früher ein geübtes Mädchen, welches selbstständig kochen kann, die Hausarbeit versteht, sowie waschen und bügeln kann. Näheres Exped. 13966

Alderstraße 10 wird ein reinliches Mädchen gesucht. 13963

Ein Mädchen, das kochen kann, sowie sich jeder häuslichen Arbeit unterzieht, wird gegen hohen Lohn auf 1. September gesucht. Näheres Bleichstraße 5c eine Stiege hoch. 13968

Ein tüchtiges Mädchen wird gesucht Kirchgasse 8. 13975

Ein solides Mädchen sucht eine Stelle als Zimmermädchen in einem Privathotel. Näheres Hochstraße 12. 14003

Ein fleißiges, reinliches Mädchen, das bürgerlich kochen kann und die Hausarbeit gründlich versteht, kann gleich eintreten Nerostraße 33, 3. Stock. 14001

Ein geübtes Mädchen wird für Küchen- und Hausarbeit zum sofortigen Eintritt gesucht. Nur solche mit guten Zeugnissen wollen sich melden. Näheres in der Expedition. 14031

Ein anständiges, braves und reinliches Mädchen, welches die häuslichen Arbeiten, sowie das Waschen und Bügeln gründlich versteht, sucht auf gleich eine Stelle in einer stillen Familie, am liebsten als Mädchen allein. Näheres Emserstraße 29, Rietberg. 14029

Häfnergasse 9 wird ein Dienstmädchen gegen guten Lohn gesucht. 14043

Ein geübtes Mädchen, welches Lust zum Kochen hat, wird in ein Privat-Hotel als Kaffeeköchin gesucht durch Ritter, Mauergasse 2. 14039

Mädchen mit guten Zeugnissen gesucht für gleich und später bei Ritter, Mauergasse 2. 14040

Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann, sucht Stelle als Mädchen allein auf gleich. Näh. durch Frau Prob. Ebert Wwe., kleine Schwalbacherstraße 7, 3. Stock. 14050

Ein gesunde Schenkamme wird gesucht Nerostraße 22. 14038

Ein Burſche für Haus- und Gartenarbeit gesucht Mainzerstraße 16. 13409

Ein junger Mann von 16—18 Jahren wird als Hausburſche geſucht Rheinſtraße 19. 13640

Zuverlässige Maurergeſellen werden zu Taglohn oder Accordarbeit geſucht Geiſbergſtraße 13. 13700

Zwei tüchtige Stuccaturarbeiter, welche im Ziehen von Gefuſen und Anſetzen etwas leiſten können, finden gegen guten Lohn dauernde Beſchäftigung Mainzerſtraße 18. 13773

Zwei bis drei Bauſchreiner werden auf Bankarbeit geſucht. Näheres Stiftſtraße 12a. 583

Ein Lehrling geſucht

mit guten Schulkenntniſſen für das Comptoir eines hieſigen Geſchäfts. Näheres bei der Expedition. 10262

Ein im Schreiben gewandter, junger Mann ſucht Beſchäftigung in chriſtlichen Arbeiten. Näh. Exped. 13994

Ein erfahrener Hausburſche von 18 bis 20 Jahren wird zum 1. September geſucht. Näh. in der Exped. d. Bl. 14008

Tüchtige Zimmerleute

bei hohem Lohne dauernde Arbeit und den Winter über Verdienſt in dem Baugeschäfte von Carl Amendt Oppenheim a. Rhein. Für Logis und Koſt iſt beſtens 14010

Zwei tüchtige Arbeiter werden gleich geſucht von L. Schweitzer, Schloſſer. 14032

Ein gut empfohlener Hausburſche wird geſucht Langgaffe 31. 13930
4—6 tüchtige Buchbindergehilfen, ſowie mehrere Mädchen finden auf Stückarbeit dauernde Beſchäftigung in der Buchbinderei von Clemens Schütte, Goldgaffe 17. 14049

Schloſſer

finden dauernde Beſchäftigung bei A. Bickel, Kirchgaffe 15a. 14036

8000 fl. werden gegen doppelte Sicherheit auf 1. Hypothek ohne Makler zu leihen geſucht. Näh. Exped. 13876

Es wird ein Kapital von 6500 fl. (Reſtauffſchilling) zu 5%, halbjährig in 4 1/2 Jahren zahlbar, zu cediren geſucht. Näh. Kirchgaffe 31 bei Herrn Ch. L. Häuſer. 14025

10,500 fl. ſind auf erſte Hypothek ohne Makler zu 5% Zinſen anzuleihen; dieſelben können 10 Jahre, auch länger ſtehen bleiben. Offerten unter S. W. bei der Exped. abzug. 14053

Eine unmöblierte Wohnung von 3 Zimmern und Küche in guter Lage wird von einer kleinen Familie auf 1. October zu mietzen geſucht. Näh. Expedition. 13125

Gesucht von Anfang October an für den ganzen Winter 3 möblierte Zimmer, womöglich mit Küche. Offerten mit Angabe des Preiſes und der Lage unter R. 10 bei der Expedition d. Bl. erbeten. 13938

Wohnungs-Gesuch.

Zwei möblierte anſtändige Parterrezimmer, ineinandergehend, in der Taunus-, Bahnhof-, Louiſenſtraße oder Louiſenplatz auf's ganze Jahr zu mietzen geſucht. Offerten mit Preisangabe beliebe man bei der Expedition d. Bl. abzugeben. 13725

Gesucht für ſogleich eine Wohnung für eine ſtille Familie in der Nähe der Taunus-Bahn, beſtehend aus 2—3 kleinen Zimmern und Küche ic. Offerten unter J. J. 1000 bei der Expedition dieſes Blattes erbeten. 14019

Bleichſtraße 5c Bel-Etage zwei ineinandergehende ſchön möblierte Zimmer preiswürdig zu vermietzen. Näh. Exped. 14004

Blumenſtraße 5 (Villa) möblierte Zimmer zu verm. 10820

Dogheimerſtraße 24 iſt eine ſchöne Parterre-Wohnung, beſtehend aus einem Salon und 4 Zimmern, Küche ic., auf 1. October zu vermietzen. Näh. Dogheimerſtraße 29a. 8404

Dogheimerſtraße 29a ſind neue comfortable Wohnungen, die 1. und 2. Etage mit Veranda, Balkon, Gas- und Waſſerleitung, je 1 Salon, 7 Zimmer ic., ſowie in der 3. Etage 1 Salon, 3 Zimmer ic., auf den 1. Oct. zu vermietzen. 12180

Elisabethenſtraße 13

ſind drei Etagen zu vermietzen; die Parterre-Etage kann möbliert mit oder ohne Küche abgegeben werden, ſowie mit und ohne Penſion; auch iſt das Haus zu verlaufen. 13228

Elisabethenſtraße 23

iſt die Parterre- und Bel-Etage möbliert zu vermietzen. 13593

Goldgaffe 4 zwei Stiegen hoch, Ede des Grabens, iſt ein möbliertes Zimmer mit oder ohne Koſt zu vermietzen. 13974

Helenenſtraße 21 iſt eine freundliche Manſard-Wohnung an eine ſtille Familie auf den 1. October zu vermietzen. 13978

Helenenſtraße 24, Bel-Etage, möbl. Zimmer zu verm. 7202

Hellmundſtraße 7 iſt eine Manſard-Wohnung an eine ſtille Familie zu vermietzen. 14030

Hochſtätte 26, Stb., ein Stubchen mit Ofen zu verm. 14046

Kirchgaffe 4 iſt ein möbliertes Zimmer zu vermietzen. 12132

Kirchgaffe 25, 2 St., möblierte Zimmer zu verm. 12744

Langgaffe 19, 2. Etage, iſt ein möbliertes Zimmer per Monat 8 fl. zu vermietzen. 14042

Leberberg 3

ſind möblierte Zimmer mit oder ohne Penſion zu vermietzen. 13960

Marktſtraße 12 iſt ein möbliertes Zimmer zu vermietzen. Näheres im Spejereiladen daſelbſt. 12492

Mauergaffe 2 iſt eine Manſarde mit Bett zu verm. 14022

Mühlgasse 9, 4. St., ein möbl. Zimmer an einen Herrn zu verm. Neugasse 22 eine Stiege hoch ist ein möblirtes Zimmer, wohnlich auf's Jahr, zu vermieten. 12829
 Rheinstraße 5 ist Stube und Cabinet möblirt zu verm. 13357
 Röderstraße 4 ist eine schöne Parterre-Wohnung sofort zu vermieten. 12327
 Schwallacherstraße 27, S., ein möbl. Zimmer zu verm. 13984
 Schwallacherstraße 39 sind zwei freundliche, kleine Zimmer unmöblirt zu Anfang October zu vermieten. 14002
 Stiftstraße 3 ist die Parterre-Wohnung von 6 Zimmern nebst Zubehör auf 1. October zu vermieten. Auch kann die Wohnung getheilt werden. Näh. im ersten Stock. 13006
 Stiftstraße 12 im Hinterhaus ist eine große, leere Mansarde auf gleich oder später zu vermieten. 13946
 In einem hübschen Landhause sind ein oder zwei möblirte Zimmer im 2. Stock auf längere Zeit zu vermieten. Wo, sagt die Expedition. 12085
 Der dritte Stock meines Hauses ist auf den 1. October zu vermieten. Louis Faust, H. Burgstraße 7. 11525
 Zwei elegant möblirte Zimmer sind sofort zu vermieten Langgasse 2. 13287
 Stallung und Remise zu vermieten. Näheres Expedition. 9069
 Zwei Mann finden Kost und Logis Schwalbacherstr. 37, 3. St. 13880
 Zwei Arbeiter erhalten Kost und Logis Steingasse 31. 14052

Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß unsere liebe Mutter, Schwieger- und Großmutter **Friederike Petri**, geb. Schettel, nach langen, schweren Leiden sanft dem Herrn entschlafen ist.
Die trauernden Hinterbliebenen.
 Die Beerdigung findet heute Donnerstag Nachmittags 3 Uhr vom Leichenhause aus statt. 13965

Freunden und Verwandten widmen wir hiermit die traurige Anzeige, daß es Gott dem Allmächtigen gefallen hat, unser einziges, geliebtes Töchterchen, **Katharina Barbara Fless**, am 26. d. Mts. in einem Alter von 2 Jahren 6 Monaten 23 Tagen nach kurzen, schweren Leiden zu sich zu nehmen. Die Beerdigung findet heute Donnerstag den 29. August Nachmittags 3 1/2 Uhr vom Sterbehause, Adlerstraße 38, aus statt.
Die trauernden Hinterbliebenen.
 14012

Todes-Anzeige.

An Stelle besonderer Anzeige erfülle ich hierdurch die höchst traurige Pflicht, allen Verwandten und Bekannten anzuzeigen, daß meine innigstgeliebte Schwester, **Marie Scheuer**, nach kurzem, aber schweren Leiden am 1. August zu New-York verschieden ist.

Wer das innige Band kennt, das die vielen und schweren Schicksalschläge um uns geschlungen und die Hoffnung für das Wohlergehen der theuren Dahingegangenen, die auf ihre Ueberfiedelung nach Amerika gesetzt wurde, der wird den Schmerz verstehen, in welchen dieser sechste Todesfall in der Familie die wenigen noch lebenden Angehörigen verlegt hat.

Im Vereine mit den beiden fernen Geschwistern **Theodore** und **Reinhard** der tieftrauernde Bruder

Carl Scheuer.

Hannover, den 25. August 1872.

13982

Meteorologische Beobachtungen der Station Wiesbaden

1872. 27. August.	6 Uhr Morgens.	2 Uhr Nachm.	10 Uhr Abends.	Tägliche Mittel.
Barometer* (Bar. Linien).	831.58	831.86	833.21	832.21
Thermometer (Reaumur).	11.0	14.6	11.6	12.40
Dunstspannung (Bar. Lin.).	4.57	4.30	4.23	4.36
Relative Feuchtigkeit (Proc.).	88.8	62.5	78.4	75.6
Windrichtung u. Windstärke.	S.W.	W.	W.	
Allgemeine Himmelsansicht.	heiter.	lebhaf. bewölk.	schwach.	
Regenmenge pro □' in par. Cb".	—	—	0.5	—

* Die Barometerangaben sind auf 0 Grad R. reducirt.

Tages-Kalender.

Das Naturhistorische Museum ist Sonntags von 11-1 Uhr von 2-6 Uhr, Mittwochs und Freitags von 2-6 Uhr Nachmittags geöffnet.
 Die öffentliche Bibliothek ist Montags, Mittwochs und Freitags von 10-12 und Nachmittags von 2-5 Uhr geöffnet.
 Das Museum der Alterthümer ist Montags, Mittwochs und Freitags Nachmittags von 3-6 Uhr geöffnet.
 Die Bildergalerie im Museumsgebäude ist täglich von Vormittags 11 Uhr bis Nachmittags 4 Uhr geöffnet.
 Der zoologische Garten in den Kuranlagen, verlängerte Parkstraße, ist täglich von 8 Uhr Morgens bis Abends geöffnet.
 Musik am Kochbrunnen täglich Morgens von 6 1/2-7 1/2 Uhr.
 Das königl. Schloß (Marktplatz) ist jeden Tag zur Besichtigung geöffnet.
 Griechische Kapelle. Zur Besichtigung täglich geöffnet, Sonntags nur an griechischen Festtagen von Morgens 8-10 Uhr und Nachmittags von 2 Uhr bis Abends, an den Wochentagen von Morgens 8-12 Uhr und Nachmittags von 2 Uhr bis Abends.
 Heute Donnerstag den 29. August.
 Kuriaal in Wiesbaden. Nachmittags 8 1/2 Uhr: Concert.
 Turn-Verein. Abends 8 Uhr: Rükturnen; 9 Uhr: Gesang.
 Feuerwehr. Abends 8 1/2 Uhr: Versammlung der Führer in der Restauration Wagner, Goldgasse 2.
 Arbeiter 10 1/2. Abends 8 1/2 Uhr: Letzte Hauptversammlung im Männerklub.
 Musikalischer Club. Abends 8 1/2 Uhr: Probe für gemischten Quartett Vereinslokale Café Schiller.
 Königl. Schauspiel. „Fidelio.“ Große heroische Oper in 3 Akten von G. Kreutzsch. Musik von L. van Beethoven. Anfang 6 1/2 Uhr.

Fahrten der Nassauischen Eisenbahn.

Lahnbahn. Abfahrt: 6. 15. — 8. 35. — 9. 40.*† — 10. 55.† — 12. 10. — 2. 20.† — 4. 30.* — 6. 30. — 6. 50 (nur bis Rump.) — 7. 23.* — 8. 55. — 10. 15.*
 Ankunft: 8. — 8. 35.*† — 10. 25.† — 11. 37.*† — 1.† — 3. 15.† — 4. 25.† — 5. 12.*† — 6. 25 (nur von Mainz). — 7. 23.† — 8. 10.† (von Mainz). — 9. 42.* — 10. 50.†
 * Schnell-Züge. † Anschluß nach und von Soden.
Rhein- und Lahnbahn. Abfahrt: 6. — 8. 20.*† — 10. 10.† (Hildesheim). — 11. 25. — 3. — 5.† — 7. 12. — 9. 25 (bis Hildesheim).
 Ankunft: 7. 45 (von Hildesheim). — 9. 45. — 11.† — 2. 30. — 4. 45. — 7. 45.* — 8. 50.† (von Hildesheim). — 10. 20.
 * Schnell-Züge. † Anschluß an die Wagen-Verbindung von und nach Schlangenbad und Schwalbach.

Post-Eilwagen.

Abfahrt nach Schwalbach (Sahndärten) 9 Vorm. — 6. 30 Nachm. nach Wehen, Kirberg, Idstein und Camberg 6. 30 Nachm.
 Ankunft von Schwalbach 8. 55 Vorm. — 4. 45 Nachm. (auch von Sahndärten), von Camberg, Idstein, Kirberg und Wehen 7. 55 Vorm.
Omnibus nach Schwalbach. Abfahrt (Hotel Victoria) 5. 30 Nachm.

Verstorbene in Wiesbaden.

Am 27. August, Helene, Wittve des Herzogl. Nass. Schloßverwalters Carl Nebendorf dahier, alt 83 J. 7 M. 27 T.

Frankfurt, 27. August 1872.

Gold-Course.		Wechsel-Course.	
Preuß. Fried. d'or . . .	9 fl. 68 — 59 fr.	Amsterdam 93 1/2 P.	
Pistolen (doppelt) . . .	9 „ 40 — 42 „	Berlin 104 1/2 G.	
Holl. 10 fl.-Stücke . . .	9 „ 53 — 55 „	Essen 104 1/2 G.	
Dufaten	5 „ 34 — 36 „	Camberg 87 1/2 P.	
20 Freis.-Stücke . . .	9 „ 20 1/2 — 21 1/2 „	Leipzig 105 P.	
Souverains	11 „ 48 — 50 „	London 118 1/2 1/2 d.	
Imperialen	9 „ 43 — 45 „	Paris 92 1/2 f.	
5 Freis.-Thaler	— „ — — „	Wien 106 1/2 P.	
Dollars in Gold	2 „ 25 — 26 „	Disconto 4 1/2 G.	

Journalzirkel.

In unserem belletristischen Journalzirkel kommen 25 der beliebtesten und besten deutschen Zeitschriften und die Revue des deux mondes zur Circulation. Wir haben bei der Auswahl der Zeitschriften uns auf die unterhaltenen Blätter nicht allein beschränkt, Freunde ernster Lectüre finden im Gegentheil ebenfalls ausreichenden Stoff. Die Zeitschriften werden wöchentlich zweimal in der Wohnung der Abonnenten gewechselt. Der Eintritt kann

jederzeit stattfinden und beträgt die Abonnementsgebühr für ein ganzes Jahr fl. 7., für das Semester fl. 4 und für ein Vierteljahr fl. 2. 24 kr.
 Buchhandlung von **Feller & Gecks** (Ecke der Lang- und Webergasse).

(Ausverkauf) Zur Nachricht! (Langgasse 37.)

Von einem auswärtigen Geschäfte sind mir eine große Auswahl **feine Opern- und Militärgläser** zum Ausverkauf übertragen worden und werden dieselben zu **äußerst billigen Preisen** abgegeben.

H. A. Eibach,
 Langgasse 37, Ecke der Gold- und Langgasse.

Den Empfang einer grossen Sendung neuer Herbst- und Winter-Damenkleiderstoffe beehre mich hiermit anzuzeigen.
J. Hertz, Langgasse 8e.

Durch einen vortheilhaften Einkauf bin ich in Stand gesetzt, nachstehende Artikel, um schnell damit aufzuräumen, weit unterm Fabrikpreis abzugeben und verkaufe:

500 der besten **Rosshaar-Tournuren**, welche gewöhnlich fl. 2. 30. und fl. 4. 30. kosten, à fl. 1. und fl. 1. 30. das Stück, eine große Parthie **Rosshaar-Röcke**, welche gewöhnlich fl. 8. und fl. 12. kosten, à fl. 5. 30. und fl. 7. 30. das Stück, sowie eine große Parthie **Rosshaar-Volants** für Röcke, welche gewöhnlich fl. 4. kosten, à fl. 1. 45. den Volants für einen Rock.

J. B. Mayer,
 Weißwaaren-Handlung, Langgasse 38 am Franz.

A tout prix.
 Wegen Abreise verkaufe ich von heute ab bis zum Samstag den 30. August meine **sämmtlichen ächten Schweizer Schutereiwaaren à tout prix** aus.
C. Tännler, Langgasse 30.

Möbel-Verkauf.
 Ein- und zweithürige **Kleiderschränke**, Küchenschränke, Kommoden, Nußbaumene und tannene Bettstellen, Seegras-, Matratzen, Oberbetten, Kissen, ovale und runde Sophasische, Tisch-, Nacht- und andere Tische, schöne große Spiegel in Gold- und Nußbaumrahmen u. s. w. bei
Ferdinand Müller, Hochstraße 30.

Badewannen billig zu vermieten bei **F. Sommet,** Spengler, Ellenbogengasse 6. 13414

Maschinenrollen,
 Schwarz 500 Yds. à 10 Kreuzer, sind neu angekommen.
Carl Schulze, Neugasse 11.,
 vorm. G. Ruch & Cie.

Strümpfe und Socken
 in Wolle und Baumwolle, gewebt und gestrikt, empfiehlt
H. Schwenck Wwe., Häfnergasse 18.

Pariser Corsetten
 eine neue Sendung eingetroffen bei
E. L. Specht & Co.

Damenwäsche,
 als Beinleider, Röcke, Nachtsachen, Hemden, Hauben, Kinderhöschen u. zu bekannten billigen festen Preisen bei
F. Lehmann, Goldgasse 4, Ecke des Grabens.

Reingehaltene französische Weine:

St. Julien 1865er à 13 Sgr. incl. Glas,
Médoc 1865er . . à 14 Sgr.
St. Estèphe, St. Emilion, Cru Margaux, "Château Margaux,
Pontet Canet, Château Larose, Lafitte, Léoville etc. von
17 Sgr. bis 1 Thr. 20 Sgr., Burgunder, Beaujolais, Rhone-
Weine in Auswahl.

Die Weine sind accisfrei.
Engros-Verkauf per Fass Emserstrasse 3.
Détail-Verkauf bei Herrn J. Schmitt,
grosse Burgstrasse 8.

Gebrüder Ebray,

8697

Emserstrasse 3.

Restauration Thomae.

Fortwährend noch das bekannte, ausgezeichnete **Winterlager-**
bier von Gebr. E. 13308

Export-

Königs-Bier,

eine der feinsten und gesündesten Qualität
bayrischer Biere aus der

Kgl. Bayr. Staatsbrauerei.

Nur in Originalflaschen.

Original-Kisten enthalten 70—80 Flaschen. Auch
werden kleinere Aufträge effectuirt und Kisten von 25 Flaschen
versandt von

Hauzenröder & Lorenz, München.

573

Vorzügliches **Flaschenbier** aus der Mayer'schen Brauerei
in Mainz bei

J. G. F. Stritter, Kirchgasse 16. 9015

Fruchtbrauntwein, Dauborner, sowie Nordhäuser bei

13061

J. Haub, Mühlgasse.

Chocolade

in allen Sorten und stets frischer Waare aus der rühmlichst be-
kannten Fabrik von **Wittekop & Co.** in Braunschweig
empfiehlt **F. L. Schmitt,** Taunusstrasse 25. 8700

Vorzüglichen Einmach-Essig

per Maas 15 Kr.

empfiehlt

Wilh. Dietz, Langgasse 31. 12190

Feinstes Obst-Gelée

per Pfund 16 Kr. empfiehlt

Hermann Rühl,

13313

Ecke der Rhein- und Moritzstrasse.

Im Rathhausgarten

(früher Dern'scher Garten)

sind jeden Tag frisch vom Baum zu haben:

Nirabellen und Reineclauden,
Eierzwetschen, vorzüglich zum Einmachen,
Äpfel, Bessbirnen und sehr gute Korbirnen. 13955

Hellmundstrasse 13 sind **Kartoffeln** per Kumpf 10 Kr. zu
haben. 11774

Charcuterie Jäger.

Gothaer Schinken, roh und gekocht, Blaseschinken, Kalbs-
braten, täglich frische Leber-, Blut- und Fleischwurst, Morgens
9 Uhr warme Knoblauchwürstchen, feinste Gothaer Cervelatwurst,
sowie alle geräuchernten Wurstsorten. 13846

Charcuterie Behrens

empfiehlt:

Prima Gothaer Cervelatwurst

Sommerwaare per Pfund — fl. 52 Kr.,
Winterwaare per Pfund 1 fl. 13846

Gothaer Schinken, " Blaseschinken

im Ganzen, sowie roh und frisch abgekocht im Ausschnitt empfiehlt

Hermann Rühl,

13816

Ecke der Rhein- und Moritzstrasse.

Aechte

Braunschweiger, Gothaer und Westph. Cervelatwurst

bei **Chr. Wolff jun.,** Marktstrasse 26. 13836

Täglich frischen, abgekochten **Schinken,** sowie Blaseschinken
bei **Aug. Gahn,** Kirchgasse 6a. 8901

Fine Old

American Bourbon Whisky

Old Tom Gin

Cognac, très vieux

fine Champagne

Allash de Riga

Ekau Nr. 00

Vermouth de Torino

Extrait d'Absynthe

Rum of Jamaica

Arac de Batavia

Schwarzwälder Kirschwasser

Holländische Liqueure.

v. Wynand Fockink

empfiehlt

F. Bellosa, Taunusstrasse 10. 13764

Pastillen,

als: Biliner, Emser, Eisensaccharat, Magnesia, Molken, Süss
u. f. w. empfiehlt
612

Oscar Bierwirth, Kirchgasse 12.

Oriental. Enthaarungspasta,

die **best-existirende,** à Fl. 20. Sgr. empfiehlt die Colonial-
warenhandlung von **Otto Klingelhöfer,**
274 Marktstrasse 12.

Farben,

zu Aquarell- und Holzmalerei geeignet, desgleichen Skizzenbücher
(Blöck) zum Zeichnen und Malen im Freien ic. empfiehlt
11024

C. Schellenberg, Goldgasse 4.
Franz May, Adlerstr. 25, schlumpt Wolle u. Baumwolle. 198

Krieger 7071.

Donnerstag den 29. August Abends 7 1/2 Uhr:

Letzte Haupt-Versammlung im „Römersaal“.

Karten zu den Festlichkeiten werden noch an der Kasse aus-
gegeben. Zu recht zahlreicher Theilnahme ladet ein

Das Central-Comité.

Fr. H. Wirth, beedigte Uebersetzerin und Sprach-
lehrerin der deutschen, französischen, englischen und italia-
nischen Sprache wohnt

Adolphstrasse 12 Parterre. 269

Pianoforte-Lager

von S. Hirsch, Tannusstrasse 25.

Reiche Auswahl in Pianinos, Tafelklavieren, Harmoniums u. aus
den berühmtesten Fabriken des In- u. Auslandes. — Unter mehrjäh-
riger Garantie. Gebrauchte Instrumente werden eingetauscht. 147

Geschäftsöffnung.

Unter dem heutigen habe ich **Ecke der Adolphstrasse**
und **Adolphsallee** ein

Colonialwaarengeschäft

eröffnet und werde mich bemühen, alle die mich besuchenden Be-
sucher in jeder Beziehung zufrieden zu stellen.

Hochachtungsvoll

Wilhelm Jung.

13334

Fußbodenlad,

somit trockenend, sowie alle zum Fußboden-Anstrich gehörigen
Artikel empfiehlt

Oscar Bierwirth, Kirchgasse 12. 612

Stadtfeld'sches Augenwasser, vorzüglichstes
Mittel gegen Augenentzündung, thranende
Augen und gegen die Nistchen. **Allein acht zu haben bei**
349 **Chr. Maurer, Langgasse 2.**

Porzellan-Ofen

mit nöthigem Rohr wird monatlich zu mietzen gesucht.
Näheres in der Expedition d. Bl. 13609

Gründlicher Klavier-Unterricht

wird von einem Lehrer billigt erteilt. Näh. Exped. 13687

Eine Frau empfiehlt sich im **Säheraugenschneiden**
bei Damen. Näh. Bahnhofstrasse 7, 4. Stock. 13812

Ein gut erhaltener **Flügel** ist wegen Umzug und Mangel
an Platz billig zu verkaufen Tannusstrasse 45, 2 Tr. 5. 12745

Ein gut erhaltenes **Pianino** ist wegen Abreise zu verkaufen
Rerothal La, Haus Guden. 13269

Ein **Flügel** (Blüthner) ist zu verkaufen Faulbrunnen-
strasse 1, 3. Stock. 8316

Alle Sorten **Flaschen** werden angekauft. N. Nerostr. 19. 227

Friedrichstrasse 30 sind 26 **Rehnen Frühhafer** zu verl. 13493

Gebrauchte **Koffer** sind zu verkaufen Langgasse 38. 8682

Freimaurerloge,

Friedrichstrasse 29.

Letzte Woche der

12759

Kaulbach-Ausstellung,

geöffnet täglich von 10—1 Uhr und von 3—6 Uhr.

Entrée à Person 30 kr., Kinder 12 kr.

Saalbau Schirmer,

Bahnhofstrasse 12.

Heute Donnerstag Abends 7 1/2 Uhr

Humoristisch-musikalisch-declamatorische

Soirée

des kais. russ. Kammervirtuososen, Klavier-, Ge-
sang- und Declamations-Parodisten,

Herrn Max. Reichmann

aus Wien.

Näheres durch nachfolgende Tageszettel und
Programme. 13577

Römersaal in Wiesbaden.

Heute Donnerstag den 29. August.

Auf allgemeines Verlangen:

13905

Grosse Vorstellung

Abends 8 Uhr. Cassenöffnung 7 1/2 Uhr.

Alles, was bisher geboten wurde, wird in dieser Vorstellung
wiederholt werden.

Preise: 1. Platz 1 fl., 2. Platz 42 kr., 3. Platz 24 kr.

Kinder zahlen auf dem 1. und 2. Platz die Hälfte.

Weinetiquetten,

alle Sorten, stets vorrätzig bei

162

Jos. Ulrich, Kirchgasse 19.

Mont de piété

axateur Häfn ergasse 10.

11271

Karl Kögel, Stuhlmacher,

Langgasse 21,

Langgasse 21,

empfiehlt sein Lager selbstverfertigter Rohr- und Stroh-
Stühle zu festen und billigsten Preisen. Reparaturen aller
Art werden auf das Schnellste besorgt. 7648

Herren- und Damenkoffer

in allen Größen sind zu verkaufen bei

582

Ferdinand Müller, Hochstätte 30.

Glaser-Holz.

Eine Parthie trockenes **Glaserholz** ist zu verkaufen. Näh.
bei der Expedition d. Bl. 13720

Kinder-

Kleidchen, Säcken, Strümpfe und Wäfelschnüre
empfehlen zu billigen Preisen
13636 **H. Schwenck Wwe., Häfnergasse 18.**

Bis Ende August

unwiderruflich werde ich auf vielseitige Wünsche
den **grossen** 13272

Ausverkauf

in **Corsets** von den feinsten bis zu den
billigsten à 24 kr., in
Bosshaarröcken und **Tournüren**,
in **Strumpfwaren**, wollenen und baum-
wollenen **Unterkleidern**, in gehäkelten
wollenen **Fantasieartikeln**, **Damen-**
und **Papier-Wäsche** u. u. ausdehnen.
Um das Lager vollständig zu räumen, sind die
Preise bedeutend herabgesetzt, aber **fest**.

K. Müller aus Darmstadt,
Kranzplatz 12 im schwarzen Bod.

Strumpfwaren,

als Herren-, Damen- und Kinderstrümpfe, gestrickt und gewoben,
weiß und farbig, besonders schöne engl. Kinderstrümpfe, für Damen
und Mädchen, auch kurze Säcken, feinste wollene und baum-
wollene Unterleider zu billigen festen Preisen bei
159 **F. Lehmann, Goldgasse 4, Ecke des Grabens.**

Fischer's Schuh-Lager, Kirchgasse 22 a,

empfehlen alle Sorten Schuhwaren eigenen Fabrikats, sowie nach
Maß zu den billigst berechneten Preisen. 9983

Unterkleider

in Wolle, Wigognia und Baumwolle empfehlen zu sehr billigen
Preisen **H. Schwenck Wwe., Häfnergasse 18.** 13635

Bei vorgerückter Saison

verkaufe ich fertige Sommerroben, Costume, diverse
Confections, wollene **Fantasie** und andere Artikel zu
und unter Einkaufspreisen.

Regina Lesson in Frankfurt a. M.,
9636 **Steinweg 12, Gasthaus zum Schwanen.**

Seidene schwarze Cylinderhüte werden angekauft von
A. Harzheim, Michelsberg 1. 9652

Badewannen

zu verkaufen und zu vermieten.

8711

Fr. Lochhass, Wegergasse 31.

Druck und Verlag der L. Schellensberg'schen Hof-Buchdruckerei in Wiesbaden.

Ruhrer Ofen- und Ziegelkohlen

können von heute an vom Schiffe an der Ohfenbach direkt wieder
bezogen werden.
11353 **August Momberger, Moritzstraße 7.**

Ruhrer Ofen- und Schmiedekohlen

bester Qualität und sehr stückreich sind direkt vom Schiffe zu be-
ziehen bei **Georg Jäth, vorm. G. Vogelsberger,**
13953 **Bahnhofstraße 8.**

Ruhrer Ofen- und Schmiedekohlen

von bester und stückreicher Qualität zu beziehen bei
Wilhelm Kessler,
13637 **Taunusstraße 24, Saalgasse 36.**

Ruhrkohlen,

Fettsärot, sowie Schmiedegries erster Qualität empfiehlt
8701 **August Koch, Dohheimerstraße 10.**

Brennholz & Ruhrkohlen erster Qualität

empfehlen die **Brennmaterialien-Handlung**
von **Jacob Welgle, Friedrichstraße 28.**
Bestellungen werden entgegengenommen bei Herrn Kaufmann
A. Freihen, Friedrichstraße 28, in meinem Laden kleine Burg-
straße 1 und bei meinem Vater, Nerostraße 29. 12783

Jahrweise zu **verpachten** zwei Aecker im Distrikt „König-
stuhl“ und ein Acker im Distrikt „Hainer“. Näheres zu erfragen
bei Architekt **Malm, Geisbergstraße 13.** 6197

Ein rentables **Haus** in der Nähe der Trinkhalle
mit Hofraum, Blumen- und Gemüsegarten ist aus freier
Hand für 12,000 Thlr. zu verkaufen. Näh. Exped. 8708

Zu verkaufen ein **Landhaus** mit Garten, am Eingange des
Nerothals. Näheres Nerothal 2. 8707

Zu verkaufen ein **Wohnhaus** mit Garten im neuen Stadt-
theile. Näh. Exped. 143

Bauplätze.

Sehr schön gelegene **Bauplätze** für Landhäuser sind zu ver-
kaufen. Näh. bei Hrn. Agent **Jos. Jmand, Neugasse 20.** 13211

Eine in bester Lage und bestem Betriebe befindliche, ausgedehnte
Restauration wird (einschließlich des Grundeigentums) alsbald
zu kaufen gesucht. Offerten mit genauen Preisbestimmungen bittet
man unter der Chiffre **R. G. möglichst vor dem 1. Sep-**
tember bei der Expedition d. Bl. abzugeben. 13902

Eine frequente **Wirthschaft** wird in hiesiger Stadt zu
kaufen oder zu pachten gesucht. Offerten nebst genauer Preis-
angabe unter **X. 101** bei der Expedition d. Bl. abzugeben. 13804

Eine vollständige **Einrichtung** von 4 Zimmern und Küche,
bestehend aus gut erhaltenen Möbeln und Geschirren u., ist billig
zu verkaufen **Adolphstraße 14, Parterre.** 13912

Taunusstraße 19 Parterre sind gut erhaltene **Holz- und**
Polstermöbel, worunter ein Trümeaux (antil), ein kleines
Sopha mit 4 Stühlen (Rococo) und ein Glaschrank (Mabagoni)
zu verkaufen. 13730

Eine fast neue **Doppelthüre** und ein **Eremitageofen** sind
zu verkaufen **Friedrichstraße 10 im dritten Stock.** 13825

Ein englischer **Sühnerhund** (Männchen), 1 Jahr alt zu
verkaufen. Näh. **Emserstraße 21.** 13923